

PUTBUSSER NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 10/2024 XXXV. JAHRGANG 28. OKTOBER 2024



Herbstromanze – eine Natursymphonie raschelnde Blätter

Karin Thießen

OKTOBER



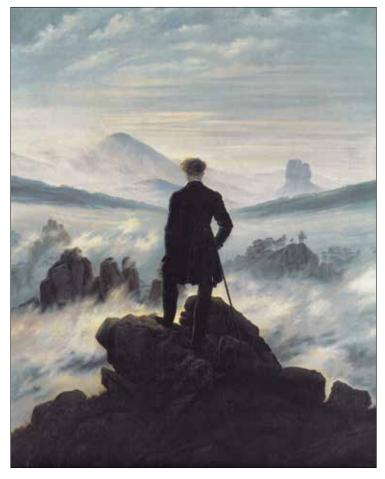
INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 2 – 6 S. 6 – 10

S. 11 – 12

S. 13

Caspar-David-Friedrich-Jahr 2024



Der Wanderer über dem Nebelmeer, um 1818

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Die Stadtvertretung der Stadt Putbus hat in ihrer 02. Sitzung am 23.09.2024 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Wahl des Seniorenbeirates

Im Amtsblatt Nr. 08/2024 der Stadt Putbus, den Putbusser Nachrichten, erschienen am 26.08.2024, wurde der Aufruf der Bürgermeisterin zur Bildung des Seniorenbeirates für die Wahlperiode 2024 2029 veröffentlicht. Die Mitglieder des Seniorenbeirates werden durch die Mitglieder der Stadtvertretung der Stadt Putbus in öffentlicher Abstimmung gewählt. Von folgenden 6 Senior*Innen ist nach dem Aufruf bei der Stadt Putbus eine Bewerbung eingegangen:

Harald Bindernagel Monika Drozdowski
Anke Critzmann Roswitha Hilden
Martin Stemmler Barbara Maaske

Diese stellen sich heute zur Wahl.

Abstimmungsergebnis: 15 Anwesende, davon 15 Ja-Stimmen

2. Anregung gemäß § 14 (1) KV M-V in Verbindung mit § 2 (1) der Hauptsatzung der Stadt Putbus von Herrn Schuchardt mit Email vom 08.07.2024 "Der Hauptausschuss soll öffentlich tagen."

Die Stadtvertreter sind sich einig, dass sich die bisherige Nichtöffentlichkeit des Hauptausschusses bewährt hat. Sensible Themen konnten im nichtöffentlichen Hauptausschuss besser diskutiert und abgewogen werden. Außerdem werden alle Beschlüsse des Hauptausschusses in der Sitzung der Stadtvertretung unter TOP 5 bekanntgegeben, also veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis: 15 Anwesende, davon 12 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

2. Beschluss zur Stellungnahme der Stadt Putbus zur Bekanntmachung des Planungsverbandes Vorpommern

Frau Präkel stellt den Antrag, diesen Beschluss in eine extra Sitzung zu vertagen, wo alle eingeladen werden und diskutieren können.

Abstimmungsergebnis zum Antrag von Frau Präkel:

15 Anwesende, davon 15 Ja-Stimmen

Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Stadt:

Am 31.08.24 fand die Einschulung für 37 Schulanfänger in der Grundschule "Boddenwind" statt. Seit Schulbeginn werden die neuen Klassenräume genutzt. Der Hort ist ebenfalls in den Anbau der Schule eingezogen.

Die Einstellung einer Schulsozialarbeiterin über die AWO ist erfolgt. Die Finanzierung der Personalkosten der Stelle erfolgt durch den Landkreis. Die Sachkosten übernimmt der Schulträger also die Stadt Putbus.

Die Grundschule zählt derzeit 142 Schüler – erstmalig sind alle Klassen zweizügig. Personell sind sie gut aufgestellt.

Informationen vom Hafen:

Die Modernisierungsmaßnahmen im Innenbereich des Toilettengebäudes sind abgeschlossen. Das Toilettengebäude ist zur Nutzung freigegeben.

Die Firma AIU arbeitet momentan an der Ausschreibung für die Baggerarbeiten im Bereich des Vilm-Anlegers, Auftragsvergabe ist noch in diesem Jahr geplant.

In diesem Jahr haben bisher ca. 130 Flusskreuzfahrtschiffe im Hafen Lauterbach festgemacht – ca. 20 werden noch bis Ende Oktober erwartet. Für 2025 liegen bisher 123 Anmeldungen vor, damit werden wir wieder auf dem Niveau von 2024 landen.

Informationen aus der Kurverwaltung:

Seit 1.9. neue Öffnungszeiten: von Montag bis Freitag von 10.00-15.00 Uhr sind beide Info-Stellen besetzt. Nach der Urlaubssperre in der Hauptsaison sind drei Mitarbeiter im Urlaub.

Mit dem Audio-Guide durch Putbus – das gab es bisher noch nicht, pünktlich zum Fürstengeburtstag wurde dieser vorgestellt. Die Neuheit ist eine willkommene Alternative zu den herkömmlichen Führungen und kann jederzeit genutzt werden. Der Audio-Guide kostet einmalig 5,00 €, mit Kurkarte 2,50 €.

Die Kurverwaltung präsentiert am 10. Oktober 2024 ab 17 Uhr im Rosencafé einen neuen Parkführer, dieser wird durch den Autor Andre Farin vorgestellt. Die Kurverwaltung möchte damit an die Tradition der bisherigen Veröffentlichungen über den einzigen englischen Landschaftsgarten auf Rügen anknüpfen. Die Veranstaltung ist kostenfrei, aber anmeldepflichtig.

Stadtteilpark:

Für die Maßnahme "Herrichtung der städtischen Grünfläche an der Lauterbacher Straße zum Stadtteilpark in 18581 Putbus" liegt der Zuwendungsbescheid zur Gewährung einer Zuwendung des Landes M-V zur Förderung der nachhaltigen ländlichen Entwicklung, Wiedernutzbarmachung devastierter Flächen und Rekultivierung von Deponien mit Mitteln des "Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums" (ELER) gemäß der LEFD-Richtlinie M-V vor. Hier wird eine nicht rückzahlbare Zuwendung von höchstens 158.999,00 € bewilligt. Die Zuwendung wird im Rahmen der Projektförderung als Anteilfinanzierung gewährt und aus Mitteln des Haushaltsjahres 2024

bereitgestellt. Die Eigenanteile werden gedrittelt und zu gleichen Teilen von der Stadt Putbus, dem Eigenbetrieb und der Wohnungsgenossenschaft "Rugard" Bergen eG getragen.

Die Submission fand am 8. August 2024 statt. Es folgte am 12.08.2024 ein Bietergespräch mit dem Bestbieter. Der Auftrag wurde vergeben und das Ziel ist es, das Vorhaben bis Jahresende fertigzustellen.

Circus 8 und 9:

Laut Email vom Eigentümer ist es leider dieses Jahr nicht mehr möglich, eine Sicherung für die Nr. 9 zu starten, da die avisierten Zuschüsse vom Denkmalamt dafür notwendig sind. Das Landesamt für Kultur und Denkmalpflege M-V teilte mit, dass durch die am 10.07.24 in Kraft getretene Haushaltssperre für das HHJ 2024 keine Zuwendungen im Denkmalpflegeprogramm des Landes mehr bewilligt werden können. Aber da für die beantragte Maßnahme die Förderwürdigkeit und –willigkeit seitens des Landesamt bestätigt worden ist, wäre eine erneute Antragstellung für das Förderjahr 2025 möglich.

Für die Putbusser Bürger wird auch in diesem Jahr am Bauhof in der Zeit vom 30.10-30.11.24 wieder ein Container zur Laubentsorgung aufgestellt. Die Abgabemöglichkeit besteht jeweils Mittwoch und Samstag. Das von der Stadt finanzierte Angebot der Laubentgegennahme wurde auch im letzten Jahr sehr gut angenommen.

Schwanenteich Uferzone:

Anfang September begann die wegebegleitende Gehölzpflege südlich vom Schwanenteich, im Bereich des Spielplatzes Fasanenhaus durch die Fachfirma Pommern Natura. Fertigstellung und Abnahme erfolgte heute am 23.09.2024. Auf einer Fläche von ca. 5000 m² wurden vorwiegend große Brombeerverschläge gerodet, Bruchholz aus dem Schwanenteich gezogen und Haselnusssträucher entfernt. Jung und Altbäume gefördert und aufgeastet um im kommenden Jahr eine nachhaltige Folgepflege für die Mitarbeiter vom Bauhof gewährleisten zu können. Nach Wiederherstellung der Zugänglichkeit der genannten Fläche erfolgte eine Baumkontrolle. Leider mussten anschließend mehrere Altbäume gefällt werden bei denen Gefahr in Verzug bestand. In sehr guter Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Prinz vom Biosphärenreservat Südost Rügen wurden alle notwendigen artenschutzrechtlichen Kontrollen durchgeführt und es konnte so ein Fledermausquartier mit mehreren Tieren in einer Baumhöhle gesichert und umgesetzt werden.

Zur endgültigen Kultivierung wurden sämtliche Baumstubben gefräst, 200 Tonnen Boden aufgetragen und eine Grasansaat ausgebracht.

Jedem Parkbesucher bietet sich nun ein fantastischer Blick auf den Schwanenteich, wie er vermutlich die letzten 30 Jahre, von diesem Standort aus nicht mehr möglich war.

Die ursprünglichen Kosten sind durch Nachträge von Fällungen, Grabenberäumungen und Stubbenfräsen gestiegen. Ein Großteil der Summe wird durch BIG Städtebau refinanziert.

(Lesen Sie bitte auf S. 4 weiter!)

Die Firma Pommern Natura wird nun eine Kostenschätzung einreichen, um die Uferzone des gesamten Schwanenteiches mit einem 14 t Bagger zu krauten und den Graben um die Liebesinsel herum zu beräumen.

Unsere Jugendfeuerwehr hat am Inselpokal und Kid's-Cup 2024

der Kreisjugendfeuerwehr Vorpommern-Rügen am Samstag, 21. September 2024, auf der Insel Hiddensee teilgenommen. Der Inselpokal vereint die besten Jugendfeuerwehren des Landkreises. In diesem Jahr sind 24 Jugendgruppen im Alter von 10 bis 17 Jahren sowie 25 Kindergruppen im Alter von 6 bis 11 Jahren gegeneinander antreten. Die Wettbewerbe umfassten sowohl den klassischen Löschangriff für die Jugendfeuerwehren

als auch altersgerechte Aufgaben für die jüngeren Teilnehmer des Kid's-Cups. Beide Altersgruppen haben sich zudem in Geschicklichkeitsaufgaben wie Knotenbinden auf Zeit, Schlauchkegeln und dem Leinenziel-Wurf gemessen. Die Ergebnisse aller Disziplinen flossen in die Gesamtwertung ein, um am Ende die besten Teams zu küren. Unsere Jugendfeuerwehr belegte den 11. Platz von 24 Mannschaften. Unsere Kindermannschaft belegte den 14. Platz von 25 Mannschaften. Dazu gratulieren wir allen Teilnehmern ganz herzlich!

Die Machbarkeitsstudie wurde vom Förderverein Fürstliches Schloß zu Putbus e. V. am Fürstengeburtstag der Bürgermeisterin überreicht und liegt im Rathaus während der Sprechzeiten zur Einsicht aus.

Wiederholung der Aufforderung zum Freihalten des öffentlichen Verkehrsraumes

Die Stadt Putbus als Träger der Straßenbaulast (Gemeindestraßen, sowie Gehwege an den Landes- und Bundesstraßen) hat dafür zu sorgen, dass keine Beeinträchtigungen der Verkehrssicherheit bestehen.

Gemäß § 35 Abs. 3 Straßen- und Wegegesetz M-V (StrWG M-V) dürfen Anpflanzungen, Zäune sowie Stapel, Haufen und andere mit dem Grundstück nicht fest verbundene Einrichtungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Verkehrssicherheit beeinträchtigen.

§ 35 Abs. 4 StrWG M-V regelt wie folgt: Werden Einrichtungen entgegen Abs. 3 angelegt oder unterhalten, so sind sie auf schriftliches Verlangen des Trägers der Straßenbaulast von dem Eigentümer oder Besitzer des Grundstückes binnen einer angemessenen Frist zu beseitigen. Nach Ablauf der Frist kann der Träger der Straßenbaulast die Einrichtungen auf Kosten des Betroffenen beseitigen. Die Ersatzvornahme ist mindestens zwei Wochen vorher schriftlich anzukündigen, es sei denn, dass Gefahr im Verzuge ist.

Auf Grund der Vielzahl der vorgenommenen Ablagerungen im öffentlichen Verkehrsraum in unserem Amtsbereich fand eine Beratung zu dieser Thematik im Rathaus statt. Als Ziel wurde

dabei der Grundsatz erarbeitet, sämtliche von privat vorgenommenen Veränderungen z. B. das Ablegen von Steinen, Anhäufungen, Aufschüttungen etc. vom Verursacher in angemessener Zeit beseitigen zu lassen und einen rechtmäßigen Zustand herzustellen.

Aus diesem Grund fordere ich hiermit alle Anlieger gemäß § 35 Abs. 4 StrWG M-V auf, die vorgenommenen Veränderungen im öffentlichen Verkehrsraum bis zum 31.12.2024 zu entfernen.

Mit dieser öffentlichen Bekanntmachung wird gleichzeitig angekündigt, dass im Rahmen der Ersatzvornahme alle im öffentlichen Verkehrsraum verbliebenen, nicht nachweislich verkehrsrechtlich genehmigten Veränderungen, im Auftrag der Stadt Putbus ab Januar 2025 zu Lasten des Verursacherszurückgebaut werden.

Dieser Artikel ist die gesetzliche Aufforderung an die Allgemeinheit zur Beseitigung von Einrichtungen nach § 35 Abs. 4 StrWG M-V mit Fristsetzung bis 31.12.2024 und gleichzeitig die Ankündigung der Ersatzvornahme.

B. Wilke Bürgermeisterin

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzung des Fachausschusses für

Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung, Umwelt- und Naturschutz Bildung, Soziales, Seniorenarbeit, Sport und Vereinswesen Finanzen

Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur

Montag, 04.11.2024, 18.00 Uhr Dienstag, 05.11.2024, 19.00 Uhr Mittwoch, 06.11.2024, 18.00 Uhr Donnerstag, 07.11.2024, 18.00 Uhr

Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, **www.putbus.de** sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 12.11.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Das Rathaus bleibt am Freitag, 01.11.2024, geschlossen. Die Mitarbeiter sind ab Montag, 04.11.2024, per Terminvereinbarung oder ab Dienstag zu den regulären Öffnungszeiten wieder für Sie da.

B. Wilke

Bürgermeisterin

Bewegungsstatistik der Einwohner der Stadt Putbus im Zeitraum 01.01. – 31.12.2023

	Einwohne	er gesamt		Deutsche		davon Doppelstaatler			
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
Anfangsstand	2.198	2.327	4.525	2.141	2.256	4.397	17	23	40
Geburten	19	10	29	18	9	27	0	2	2
Sterbefälle	44	44	88	44	44	88	0	0	0
Zwischenstand	2.173	2.293	4.466	2.115	2.221	4.336	17	25	42
Zuzüge	132	144	276	114	119	233	2	0	2
Umzüge	42	53	95	41	52	93	1	1	2
Wegzüge	124	134	258	106	109	215	1	1	2
nicht zugeordnet	1	0	1	1	0	1	0	0	0
Endbestand	2.181	2.303	4.484	2.123	2.231	4.354	18	24	42
Bevölkerungsentwicklung									
Saldo Geb./Sterbefälle	-25	-34	-59	-26	-35	-61	0	2	2
Saldo Wanderung	8	10	18	8	10	18	1	-1	0
Saldo	-17	-24	-41	-18	-25	-43	1	1	2

	Ausländer			davon EU-Ausländer			
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	
Anfangsstand	57	71	128	29	28	57	
Geburten	1	1	2	1	0	1	
Sterbefälle	0	0	0	0	0	0	
Zwischenstand	58	72	130	30	28	58	
Zuzüge	18	25	43	8	13	21	
Umzüge	1	1	2	1	0	1	
Wegzüge	18	25	43	8	14	22	
nicht zugeordnet	0	0	0	0	0	0	
Endbestand	58	72	130	30	27	57	
Bevölkerungsentwicklung							
Saldo Geb./Sterbefälle	1	1	2	1	0	1	
Saldo Wanderung	0	0	0	0	-1	-1	
Saldo	1	1	2	1	-1	0	

Information zum Amtsblatt der Stadt Putbus – Putbusser Nachrichten

Die Putbusser Nachrichten erscheinen jeweils am letzten Montag für den laufenden Monat, sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am Dienstag. Die Dezemberausgabe wird bereits vor dem Weihnachtsfest gefertigt und ausgegeben. Über den Erscheinungstag informieren wir in der Novemberausgabe. Der Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Monats.

Artikel und Fotos, die in der jeweiligen Ausgabe veröffentlicht werden sollen, sind per E-Mail unter Putbusser-Nachrichten@ putbus.de einzureichen

Die Putbusser Nachrichten werden nicht mehr verteilt, sodass ich Sie bitte, folgende Ablageorte zur Abholung berücksichtigen:

- 1. Rathaus
- 2. Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2
- 3. Tankstelle Putbus

- EDEKA Lauterbach, Markt und Bücherregal des Seniorenbeirates
- 5. Dorfhaus Kasnevitz
- 6. Baumarkt Binzer Straße
- 7. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle Binzer Straße, Netto Marken-Discount Binzer Straße
- 8. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle NETTO mit dem Scotti, Am Mühlenberg
- 9. Bioladen Korn, Markt 9
- 10. Gärtnerei Kruschke, Kasnevitz
- 11. Postfiliale, Alleestraße 1, Pädagogium.

In der laufenden Monatsausgabe finden Sie die Veranstaltungen für den Folgemonat.

B. Wilke

Bürgermeisterin

Auszeichnung des Ehrenamtes

Auch in den Jahren 2022 und 2023 haben viele Bürgerinnen und Bürger ehrenamtliche Arbeit geleistet. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich. Viele von uns haben jedoch den Wunsch, dass besonders engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger für ihr Wirken in unserer Stadt besonders geehrt werden.

Ich bitte Sie, den Stadtvertretern, den berufenen Bürgern oder der Verwaltung ihre Vorschläge mit einer kurzen Begründung bis

zum **31.12.2024**, zur Ehrung dieser Mitmenschen mitzuteilen. Die Auszeichnung soll während unseres Frühlingsempfanges 2025 erfolgen.

Ich bedanke mich für Ihr Interesse.

B. Wilke Bürgermeisterin

Termine für kostenfreie Laubentsorgung für die Putbusser Bürger

Ab 30. Oktober 2024 wird wieder am Bauhof, Am Mühlenberg 19 in Putbus, hintere Toreinfahrt, für 5 Wochen ein Container für die Entgegennahme von Laub bis einschließlich 30.11.2024 aufgestellt. Nachfolgend werden die Termine für die Entgegennahme bekannt gegeben.

Mit diesem von der Stadt Putbus finanzierten Entsorgungsangebot werden unsere Bürger bei der Entsorgung des anfallenden Laubes der Bäume und Sträucher von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen unterstützt.

Es hat sich bewährt, das zusammengeharkte Laub in Säcke einzufüllen, damit ein Auskippen in den Container erfolgen kann. Die verwendeten Säcke können nicht im Container verbleiben. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Entgegennahme bzw. das Einfüllen in den Container nur im Beisein eines Kollegen des Bauhofes zu den genannten Terminen erfolgen kann.

B. Wilke Bürgermeisterin

Termine:

Mittwoch, 30.10.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Sonnabend, 02.11.2024 in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 06.11.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Sonnabend, 09.11.2024 in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 13.11.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Sonnabend, 16.11.2024 in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 20.11.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Sonnabend, 23.11.2024 in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 27.11.2024 in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr Sonnabend, 30.11.2024 in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr

KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT IM OKTOBER:

am 09. November am 18. November am 26. November

Herrn Reinhard Netzel, Putbus
Frau Herta Sack, Vilmnitz
Herrn Helmut Radde, Putbus

zum 75. Geburtstag zum 90. Geburtstag zum 95. Geburtstag

Putkuss und Hort

Am 31. August und 01. September 2024 fand im Putbusser Park die Veranstaltung Putkuss statt, an der sich auch der Hort Putbus beteiligte und sich kreativ ausließ in Form eines Lichterweges. Die Kinder des Hortes bastelten mit den Mitarbeitern von Putkuss verschiedene Gegenstände vor dem Hintergrund alter Märchen im Zusammenhang mit Licht. Diese waren dann im Putbusser Park ab 19 Uhr am Weg vom Schlossplatz entlang bis zur Orangerie zu bestaunen. Die Kinder spielten mit dem Schattentheater auf einer großen Leinwand und lasen sich mit den Eltern zusammen die verschiedenen in Szene gesetzten Märchen durch. Alle fanden es an diesen Tagen sehr schön und hatten Spaß daran.



Darum ist hier noch etwas aufgeschrieben:

Putkuss und der Hort,

es war einmal ein Hort, der hatte fleißige Kinder. Da kam ein Anruf aus einem fernen Land mit der Bitte, diesem Land zu helfen, Lichter und andere Lichtgegenstände zu bauen. So kam es, dass einige Kinder auserwählt wurden, dem Land zu helfen. Nach einigen Tagen tauchten zwei Gesandte aus eben diesem besagten Land auf und scharten die auserwählten Kinder um sich. Sie fingen an zu bauen. Es entstanden Lichterwesen, Lichterbilder, Lichterfiguren und beleuchtete Märchenbilderrahmen mit ihren ganz eigenen Geschichten.

Dann war es soweit. Die Lichtergegenstände wurden in das ferne Land gebracht und aufgestellt. Alle Menschen bewunderten sie und alle Kinder lernten, was sich alles mit Licht, richtig in Szene gesetzt, machen lässt.

Sie sahen ein Schattentheater, Märchenbilderrahmen, Lichtgeschichten am Lampenschirm, Lichtfiguren als Wegweiser im Dunkeln und vieles mehr.

Und wenn die Lichterwesen, Lichterbilder, Lichterfiguren und Märchenbilderrahmen nicht verschwunden sind, dann leben sie noch heute.

Die Kinder jedoch auf jeden Fall waren sehr begeistert dabei und freuen sich schon auf das nächste Mal.

Die Kinder des Putbusser Kinderhortes

VEREINE

SV Putbus e.V. - Volleyball



Im September dieses Jahres startete unser Volleyball Team hoch motiviert in die neue Saison der Insel Liga. Beim Eröffnungsturnier in Göhren traf unsere Mannschaft auf zwei Gegner.

Zunächst wurde gegen die SG Empor Sassnitz gespielt. Die Partie war hart umkämpft, doch nach fünf Sätzen konnte der SV

Putbus als Sieger vom Parkett gehen. Gegen den Sassnitzer VTF kam unser Team anschließend nicht mehr richtig in Schwung. "Ob die Pause vielleicht zu lang war? Fest steht, Putbus kam einfach nicht ins Spiel …", so das ernüchternde Fazit von Volleyball Urgestein Nicole Hartwig nach der knappen Niederlage.

Der sportliche Ehrgeiz, Spiele zu gewinnen, ist das eine doch im Vordergrund steht der gemeinsame Spaß am Teamsport. Für den SV Putbus spielen: Barbara Klatte, Dominik Stückle, Katrin Ludwig, Nicole Hartwig, Salomé Borkowski, Sebastian Pahl, Toby Papenfuß und Tony Blessin. Um sich noch stärker in der Inselliga behaupten zu können, werden erfahrene Spieler gesucht. Trainiert wird jeweils mittwochs ab 19 Uhr in der Putbusser Sporthalle an der Grundschul e.

In der Inselliga kämpfen 8 Mixmannschaften (m/w/d) um die besten Tabellenränge: Sana SG, TSV Empor Göhren, Binzer Volleybären, Sassnitz VTF, Sana Jugend, DLRG, SG Empor Sassnitz und unser SV Putbus.

Bernd Tesch, SV Putbus



HEREINSPAZIERT

PUPPEN- UND SPIELZEUGMUSEUM PUTBUS

JEDES WOCHENENDE GEÖFFNET VOM 16.11. BIS 22.12. AB 12 UHR WENN MÖGLICH MIT FEUERSCHALE

FÜHRUNG: SAMSTAGS 14 UHR

IM PARK 3. SCHLOSSPARK PUTBUS

SONDERÖFFNUNGSZEITEN: VOM 25.12.2024 BIS 05.01.2025 TÄGLICH AB 11 UHR GEÖFFNET

WEIHNACHTS- U.A. FEIERN NACH ABSPRACHE MÖGLICH K. ERNST 0172 300 38 24

VERSCHIEDENES

GEWERBEJUBILÄUM 2024 · DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

01.11.2014

Baljit Singh, Verkauf von Textilien

10 Jahre

25. Internationales Vilm-Schwimmen- das Jubiläumsschwimmen

Am 24. August fand das nunmehr 25. Internationale Vilm-Schwimmen statt. 442 Schwimmerinnen und Schwimmer aus dem gesamten Bundesgebiet, aus Polen, den Niederlanden und Großbritannien absolvierten erfolgreich die 2,5 km lange Strecke von der Insel Vilm zum Lauterbacher Hafen.

Zwei Teilnehmer waren bei allen 25 bisherigen Vilm-Schwimmen am Start. Dies waren Detlef Schrank aus Lauterbach und Bernd Buxbaum aus Stralsund. Dafür wurden beide geehrt.

Sieger des diesjährigen Vilm-Schwimmens wurden bei den Herren Tom Maron aus Bremen in einer Klassezeit von 30:15 Minuten und bei den Damen Tina Kehlitz aus Wittenberg in 33:02 Minuten. Beide nahmen schon mehrfach am Vilim-Schwimmen teil. Auch beim 25. Vilm-Schwimmen konnte der Streckenrekord von Jan Gräfe aus dem Jahr 1999 nicht gebrochen werden. Er benötigte für die Strecke 26:38 Minuten.

In der Rügen-Wertung wurden bei den Männern Rainer Fritsche aus Kleinhagen in 36:17 Minuten und bei den Frauen Elke Dorn aus Rambin in einer Zeit von 42:16 Minuten Sieger. Aus Putbus und den Ortsteilen gingen 13 Schwimmerinnen und Schwimmer an den Start.

Neben Detlef Schrank waren dies:

Andre Waßnick aus Lauterbach
Heike Nessler aus Lauterbach
Carmen Tenge-Wieland aus Putbus
Karen Hurtienne aus Neukamp
Jakob Hurtienne aus Neukamp
Maximilian Färber aus Putbus
Gaia Born aus Putbus
Jana Oevermann aus Putbus
Cäcilie Kluth aus Güstelitz
Franziska Tanneberger aus Putbus
Manfred Maletzki aus Lauterbach
Kerstin Thiede aus Neuendorf

Alle Resultate können unter www.vilmschwimmen.de abgerufen werden.

Am "Kleinen" Vilm-Schwimmen nahmen in diesem Jahr 54 Kinder und Jugendliche teil.

Auch das Jubiläumsschwimmen in diesem Jahr wäre ohne die vielen fleißigen ehrenamtlichen Helfer von DRK und DLRG zu Lande und zu Wasser nicht möglich gewesen. Aber auch die langjährigen Partner und Sponsoren wie die Fahrgastreederei Lenz, die Marina im Jaich, die Weiße Flotte, Albers-der Möbel-



Foto: DRK Pressestelle

discounter, die Sparkasse Vorpommern, die DAK Gesundheit, die Hochschule Stralsund, Rügendruck Putbus und die Lübzer Brauerei standen uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Vilm-Schwimmens tatkräftig zur Seite.

Ohne die Boote und Technik der Freiwilligen Feuerwehren Putbus, Baabe, Binz, Sagard und Groß-Schoritz, des THW OV Bergen, der Wasserschutzpolizeistation Lauterbach, der DGzRS-Station Lauterbach, der Internationalen Naturschutzakademie Insel Vilm sowie Privatpersonen mit ihren Booten wäre die Sicherheit der Schwimmerinnen und Schwimmer nicht zu gewährleisten. Die Freiwillige Feuerwehr Sagard mit dem Duschzelt und die fleißigen Physiotherapeuten um Wolfgang Schreiber aus Stralsund sorgten nach dem Schwimmen für das Wohlergehen der Teilnehmer.

Unser Sicherheitspartner Restube stattete auch in diesem Jahr die Schwimmer mit der Sicherheitsboje aus. Die Kajaks des Kanu Clubs Stralsund sind jedes Jahr eine großartige Unterstützung auf der Strecke.

Allen sei für die tolle Arbeit, Einsatzbereitschaft und Unterstützung recht herzlich gedankt.

Zum 26. Mal wird das Internationale Vilm-Schwimmen am 30. August 2025 stattfinden.

Torsten Thiede Veranstaltungsleiter

Geh mal wieder ins Theater

Putbus ist nicht umsonst die Kulturstadt unserer Insel. Viele Veranstaltungen machen Putbus zu einem Ort der Begegnungen. Stolz können wir auf unser Theater sein, in dem die vielfältigsten Veranstaltungen durchgeführt werden. Ich selbst besuchte in diesem Jahr bereits 4 Veranstaltungen unterschiedlichster Art: ein Sinfoniekonzert, ein Gastspiel der legendären Band "The Rubettes", der Show "Dinner for one...was wirklich geschah", ein Gastspiel der Tanzkompanie und am Tag der Einheit die "Viva la Vida", eine Coldplay-Tribute Show.

Leider sind viele Veranstaltungen trotz hochkarätiger Darsteller nur mäßig besucht, was ich persönlich sehr schade finde. Das Team um den Leiter des Theaters, Peter Gestwa, ist bemüht, ein sehr abwechslungsreiches Programm anzubieten, wobei für jeden Geschmack sicher etwas dabei ist.

Warum also nicht zu Weihnachten einen Theatergutschein verschenken? So



Foto: J. Riemei

gewinnt man gleich dreimal: man verschenkt gemeinsame Zeit, ein schönes Erlebnis und unterstützt unser schönes Theater.

Jörg Riemer, Bürgervorsteher

Die Rosenbrigade bittet um Unterstützung

Liebe Putbusserinnen und Putbusser, unsere Hochstammrosen sind seit Jahren ein Besuchermagnet für unsere Gäste sowie Tagestouristen.

Aufgrund der Vielzahl der Rosenstöcke kann sich die ehrenamtliche Rosenbrigade lediglich mit Frühjahr sowie Sommerschnitt als auch Ersatzpflanzungen um den Erhalt des kulturellen Erbes unseres Stadtgründers Wilhelm Malte I Fürst zu Putbus kümmern.

Daher unsere Bitte an die Eigentümer, Pächter und Mieter, die Pflanzquadrate unter den Stöcken der entsprechenden Grund-

stücke regelmäßig von Unkraut, Gras sowie Laub zu befreien. Dies erleichtert uns zudem, zeitnah die Wildtriebe am Boden zu entfernen.



Wir bedanken uns im Voraus für ihr Verständnis und ihre Unterstützung.

Die 14 ehrenamtlichen Mitglieder der Rosenbrigade.

Markt der nachhaltigen Alternativen im Marstall

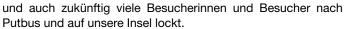
Auch 2024 gab es die Woche der Nachhaltigkeit auf unserer Insel. Den Abschluss dieser bildete der Markt der nachhaltigen Alternativen vom 11. bis 12.10.2024 im Marstall zu Putbus, den ich zusammen mit Cathrin Münster, Leiterin des Biosphärenreservates Südost-Rügen, eröffnen durfte.

37 Aussteller, darunter viele "Wiederholungstäter", fanden den Weg in unsere schöne Stadt, um hier ihre Waren anzubieten. Die Organisatoren werden es dankend zur Kenntnis nehmen, dass sich diese Veranstaltungsreihe immer größerer Beliebtheit bei vielen Besuchern erfreut.

So gab es bereits in der Vorwoche viele kleinere und größere Veranstaltungen in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit, z.

Bsp. das Schäferfest und die Pflanzaktion Waldaktie am 09.10.2024 und viele weitere interessante Aktionen rund um das Thema für alle Altersgruppen.

Ich würde mir wünschen, dass sich dieses Format weiterhin so gut etabliert



Jörg Riemer, Bürgervorsteher







Seniorenbegleitdienst Schwester Daniela

Daniela Berndt 18581 Putbus · Beuchow 8

Betreuung von Menschen mit Demenz in der Häuslichkeit, Entlastung für pflegende Angehörige, Begleitung von Senioren

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91 Mobil: 0152 - 29 65 87 90 E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de

Die Ereignisse in der Stadt Putbus und ihren Ortsteilen 1994, Teil II

September

- die Bauern feiern ihr diesjähriges Kreiserntefest
- die Putbusser Kirche wird restauriert
- ein Sturm mit der Stärke 11 hält die Insel in Atem, einige Segler kamen in Seenot, Sachschaden war zu verzeichnen
- auf der Insel Vilm wird ein Holzkreuz zum Gedenken an die hier vor 500 Jahren geweihte Kapelle errichtet

Oktober

- auf der Insel Vilm findet ein Kolloquium zu B-Waffen statt auf der Insel werden Wissenschaftler aus 7 Ländern erwartet
- der neue Bürgermeister von Putbus kommt aus Hessen, Gerhard Reese ist von den Stadtvertretern gewählt worden

November

- die im Jahr 1933 durch die Nazis verbotene Freimaurerloge wird wiederbelebt
- der amtierende Bürgermeister, Bernd Bohn, hat um seine Entlassung aus dem Beamtenverhältnis gebeten, er hat die Bürgermeisterstelle seit dem Rücktritt von Herrn Jens besetzt
- der SV Putbus gewann am 12.11. in der Kreisklasse des Fußballs das Spitzenspiel gegen Wiek mit 2:1

Dezember

- der amtierende Bürgermeister Bernd Bohn beendet sein Beamtenverhältnis in der Stadtverwaltung
- am 02.12. wird Gerhard Reese in das Bürgermeisteramt eingeführt
- die Herrenmannschaft vom Putbusser Kegelverein gewann Kegelturnier in Bergen
- in Pastitz soll eine Biogasanlage entstehen
- die beiden restaurierten klassizistischen Vasen kehren auf ihren angestammten Platz auf die Torpfeiler am Putbusser Circus zurück
- in Putbus öffnet die erste Plus-Filiale ihre Pforten in der Binzer Straße
- 43 Putbusser Gewerbetreibende ermöglichten durch ihren Geldbeitrag die Erstellung einer Kupfertafel mit den Geschichtsdaten der Stadt Putbus
- an der Straße Kasnevitz-Krakvitz wird eine Allee gepflanzt, sie besteht aus Eichen und Eschen
- die Telekom bezieht das Armee-Objekt in Richtung Kasnevitz ,6000 Rüganer erhalten einen neuen Telefonanschluß
- die Fahrschule Reichel eröffnet in der Putbusser Schulstraße ihre Ausbildungsräume
- im Jahr 1994 hat die Stadt 5.086 Einwohner

Was lesen deine Kinder? (Aus: Heimatkalender 1914)

Man hört heute zuweilen die neue Weisheit anpreisen, man solle Kinder überhaupt nicht ziehen und zügeln, man solle ihnen nur ihren völlig freien Lauf lassen. Ich meine, schon die Natur widerlegt diesen Weg: lasse ein Bäumchen nur wachsen ohne Pfahl, ohne es zu beschneiden, und nimmermehr wird es das tragen und werden, was es tragen und werden könnte bei richtiger Behandlung. Nur das ist an jener Ansicht richtig und der Wahrheitskern in der Übertreibung: jedes Kind muß nach seiner eigenen Art behandelt werden und nicht nach irgendeiner Schablone, und weiter – nur nicht zu viel befehlen und verbieten, nur nicht allenthalben Schranken aufrichten, das ist von Übel.

Unsere Kinder sollen besser werden als wir; das nächste Geschlecht soll das vorhergehende überragen; unsere Kinder sollen aufrechte Charakterfeste, lebensfreudige Menschen werden, Menschen der Ehrfurcht und Wahrheit, der Innerlichkeit und Frömmigkeit; liebreich und dienstbereit, arbeitstüchtig und arbeitstreu. Das ist das hohe Ziel der Erziehung.

Und welches ist der Weg zu diesem Ziele? Da wäre viel zu sagen; heute nur dies. Ohne das Vorbild der Tat und des Lebens ist alle Erziehung durch das Wort eitel Schaumschlägerei. Und noch die Frage: Betest du für deine Kinder?

Nun sind wir aber nicht die einzigen Erzieher unserer Kinder; ihre ganze Umgebung erzieht sie mit. Darum achte auf den Umgang deiner Kinder!

Zu den Kameraden der Jugend rechne ich vor allem auch die Bücher, die sie liest. Und hier gibt es merkwürdige Eltern; sie achten genau auf den Verkehr ihrer Kinder, sind hier fast allzu ängstlich auf der Hut; aber was ihre Kinder lesen, das kümmert sie nicht.

Ach, und gerade heute macht sich eine Art Jugendlektüre breit, die man nur heillos, giftig, seelenmörderisch nennen kann. Bücher, in denen es auf allen Blättern nur so dampft von Blut, deren Lebensodem Grausamkeit und großhansige Abenteuerwut, Niedrigkeit und Gemeinheit ist. Verlogene Bücher! In ein und derselben Erzählung ist der Held ein eingefleischter Teufel, und

wieder trieft er vor Edelmut; er ist allmächtig und allwissend, wie Gott, und vollbringt Taten, daß einem armen Jungen die Haare zu Berge stehen.

Der Geschmack an gutem Lesestoffe wird meist für immer verdorben; die Kinder erhalten ein Zerrbild des Lebens; ihre Phantasie wird überreizt, ihr Gemüt vergiftet, alle schlechten Instinkte in ihnen aufgestachelt. Gefängnisse und Zuchthäuser beherbergen zahlreiche Opfer solch giftigen Lesestoffes. Für diese grauenvolle Tatsache könnte ich eine Fülle von Beispielen anführen. Und es gibt so viel Gutes zu lesen, und für wenig Geld ist es zu haben!

Eine Erzählung ist gut zu nennen wenn sie lebenswahr ist; wenn sie Menschen schildert, nicht Teufel, nicht Engel, nicht Puppen, nicht Schablonen, sondern Menschen; wenn der Verfasser so scharf umrissen seine Menschen und deren Verhältnisse und Schicksale uns zu zeichnen versteht, daß wir alles miterleben können. Weiter aber habe ich zu fragen: Welchen Geist atmet das Buch, welche Weltanschauung vertritt es? Entspricht sein Stoff dem Verständnis und der Art der Jugend? Denn was die Jugend sucht, das ist vorwärtsstürmende Handlung, Betätigung von Kraft, Kühnheit, Freiheitsliebe; die Jugend will aus ihrer kleinen, engen Welt in die Welt der Erwachsenen emporgehoben werden. Darum z. B. liest sie gern von den Taten der Vorzeit, und das weckt in ihr den begeisterungsvollen Drang, der Taten der Altvorderen nicht unwert zu sein.

Zu Festen, zu Geburtstagen, zur Konfirmation usw. werden Bücher gekauft und geschenkt. Nun also, wenn ihr Eltern euren Kindern oder irgendeinem Kind ein Buch gebt, so sei es eine gute Gabe, ein Buch, das die innerer Welt des Kindes bereichert und fördert im Sinne der Weihnachtsbotschaft, daß unsere Kinder etwas werden zu Ehre Gottes, daß sie werden Menschen der Liebe, die den Frieden auf Erden mehren, daß sie werden Menschen, die eines guten Willens sind.

Stadtarchiv

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Weihnachten im Schuhkarton

Auch in diesem Jahr kann man wieder seine Päckchen in der Kurverwaltung (Alleestraße 2) abgeben. Bis zum 13. November hat jeder Zeit, leere Schuhkartons in tolle Schatzkisten zu verwandeln. Wer keine passenden Kartons zur Hand hat, kann in der Kurverwaltung welche erhalten. Die Geschenke werden später von Kirchengemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt.

Weitere Informationen:

https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-imschuhkarton/mitpacken/



Parkführer für Putbus



Am 10. Oktober hat die Kurverwaltung Putbus in Zusammenarbeit mit Herrn Andre Farin als Autor einen neuen Parkführer vorgestellt. 50 Interessiert Gäste kamen zu Vorlesung ins Rosencafé.

Auf 120 Seiten sind Anekdoten, Skizzen und Bilder über die Entstehung des Parks dargestellt. Herr Farin lass einzelne Abschnitte vor und erläuterte wie er den Parkführer aufgebaut hat.

Nach der Vorlesung konnten alle Gäste ein Rezept aus dem Buch genießen und Rosenbrot mit Rosen- oder Bärlauchbutter probieren.

Vielen Dank an die Mitarbeiter vom Rosencafé für die gastronomische Betreuung und den wunderschönen historischen Rahmen.



Der Parkführer kann in der Kurverwaltung für 12,00 € erworben werden.



Weitere Veranstaltungen finden Sie unter: https://putbus.de/ veranstaltungskalender/ oder nutzen Sie den QR-Code

ÖFFNUNGSZEITEN:

Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach, Eichendamm 4

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung Alleestr. 2, 18581 Putbus Telefon: 038301-431

Mail: service@ruegen-putbus.de

Hafeninformation Lauterbach

Mail: service@ruegen-putbus.de

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach Telefon: 038301-887262





TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Alleestraße 35, 18581 Putbus Tel./Fax: 038301/889797 info@kulturstiftung-ruegen.de www.kulturstiftung-ruegen.de www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: November bis April Mittwoch – Samstag 11.00 – 16.00 Uhr Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr

Ausstellung:

Aus der Kunstsammlung von Gudrun und Rüdiger Kind 03.11. – 22.12.2024



Galerie Circus 1 - Aktuelle Kunst

Tel. 0151/42446638 mail@circus-eins.de www.circus-eins.de

Öffnungszeiten:

Freitag - Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus Tel. 0171/2447519 kameraotto@aol.com www.kunstkatekarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 0157/51477833 Günther Haußmann Tel. 0151/54730502 Frank Otto Sperlich Tel. 0171/2447519

Öffnungszeiten:

Mittwoch - Sonntag 13.00 - 17.00 Uhr

Ausstellung:

VIER PLUS EINS – Egon Arnold 70 18.10. – 15.12.2024

Vernissage:

18.10.2024 um 18.00 Uhr

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski Kastanienallee 2, OT Wreechen 18581 Putbus Skulpturen und Bilder in Stahl, Email-Werkstatt Tel. 038301/61516 misgajski.bernard@gmail.com

TERMINE / VERANSTALTUNGEN DES SENIORENBEIRATES DER STADT PUTBUS UND DER ORTSGRUPPE DER VOLKSSOLIDARITÄT:

Kegelr

Mittwoch, 6. November, 14.00 Uhr Kegelbahn

Frühstück für Senioren

Dienstag, 12. November, 9.00 Uhr Restaurant Nautilus, mit Eintrittskarte Unkostenbeitrag 7,50 €

Spiele-Nachmittag

Donnerstag, 14. November, 14.00 Uhr Freizeitzentrum

Geburtstagsfeier der Monate Oktober, November, Dezember Donnerstag, 21. November, 14.00 Uhr Rosencafe, (VS-Putbus)

REGELMÄSSIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Dorfhaus Kasnevitz:

Skatspieler montags 13.30 Uhr

Freizeitzentrum:

Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr Handarbeitsgruppe freitags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Freitag, 01. November 19.30 Uhr Philharmonisches Konzert

Samstag, 02. November
Foyertreff mit Eva Humburg
Der Förderverein lädt ein

Samstag, 02. November 19.30 Uhr

Mit Schwung und Seele Kammermusikabend

Sonntag, 03. November 18.00 Uhr

Die Wahrheit

Komödie von Florian Zeller

Freitag, 08. November 19.30 Uhr

Charleys Tante Schwank mit Musik von Brandon Thomas

Samstag, 09. November 19.30 Uhr

Denkt! Hannah Arendt

Voller Humor, mit philosophischem Tiefgang basierend auf historischen Hintergründen

Sonntag, 10. November 16.00 Uhr Es war einmal – Grimm reloaded

Deutsche Tanzkompanie

Mittwoch, 13. November 19.30 Uhr Im Lichte!

Zwei zeitgenössische Choreographien zum Caspar-David-Friedrich-Jubiläum

Samstag, 16. November 17.15 Uhr Einführung zum Chopin-Konzertabend

Samstag, 16. November 18.00 Uhr Chopins 24 Etüden

Sonntag, 17. November 18.00 Uhr

Aufleuchten

Zirkus-Liebe-Hoffnung

Donnerstag, 21. November 19.30 Uhr

Kammerkonzert Lieder vom Loslassen

Freitag, 22. November 19.30 Uhr

Der Yareds Rückblick Wiehnachten mit Yared Dibaba

Hans Christian Andersen

Wiehnachten mit Yared Dibab & Die Schlickrutscher

Sonntag, 24. November
Die kleine Meerjungfrau
nach dem Märchen von

Freitag, 24. November 19.30 Uhr

Burton & Taylor

Leben und Leiden eines großen Glamourpaares

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ





Letzte Hilfe-Kurs in Putbus

Liebe Leserinnen und Leser,

jedes Jahr sterben in Deutschland etwa eine Million Menschen. Irgendwann hat jeder einmal damit zu tun, dass ein Angehöriger, Freund oder Bekannter stirbt. Oft sind wir unvorbereitet und als Angehörige unsicher was wir tun können und wie wir uns anvertraute sterbende Menschen in den letzten Wochen und Tagen in guter Weise begleiten können. Vor diesem Hintergrund haben meine Frau und ich im Frühjahr an einem Letzte Hilfe Kurs des ambulanten Hospizdienstes auf der Insel Rügen teilgenommen. In vier Modulen wurde Grundlegendes rund um Sterbebegleitung, Vorsorge, Leidlinderung und Abschiednehmen in sehr anschaulicher Weise vermittelt. Wir konnten sehr viel mitnehmen und freuen uns, dass wir nun auch in Putbus einen Letzte Hilfe-Kurs anbieten.

Der kostenfreie Kurs findet am Samstag, den 23. November von 10 h bis 14.30 im Pfarramt in der Schloßkirche in Putbus statt und wird von Mitarbeitenden des Ambulanten Hospizdienstes Rügen durchgeführt. Es wird das "kleine 1x1 der Sterbebegleitung" vermittelt.

Wir laden herzlich ein. Um Voranmeldung bis zum 15.11.24 wird gebeten unter 038301-436.

Ihr Jens Nielinger

Baustart für den Umbau des Vilmnitzer Pfarrhauses

Es hat einige Zeit und Anstrengung gebraucht, bis Konzept und Finanzierung sichergestellt waren, nun ist es soweit: das Pfarrhaus in Vilmnitz wird grundlegend energetisch saniert und umgebaut. Der offizielle Baustart ist der 1. November.

Gute zwei Jahre werden die Baumaßnahmen beanspruchen.

In dieser Zeit weicht die Vilmnitzer Kirchengemeinde für Veranstaltungen nach Putbus und Kasnevitz aus, Gottesdienste werden aber weiterhin in der Maria-Magdalena-Kirche gefeiert!

Auch die kommenden Monate wollen wir uns dies nicht nehmen lassen

Mit Decken und Heißgetränken werden wir auch in der kalten Jahreszeit alle 3 Wochen und zu den Festtagen Gottesdienste in der Kirche feiern.

In Putbus geht es ab nun wieder in die Michaelskapelle und in Kasnevitz ins Dorfgemeinschaftshaus.

GOTTESDIENSTE

03.11.	23. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Vilmnitz
10.11.	drittletzter So. im Kirchenjahr	10.30 Uhr	Kasnevitz
17.11.	Volkstrauertag	10.30 Uhr	Putbus
	mit anschließendem Gang		
	zum Gefallenendenkmal		
20.11.	Andacht zum Buß- und Bettag	19.00 Uhr	Putbus
24.11.	Ewigkeitssonntag	09.00 Uhr	Vilmnitz
		10.30 Uhr	Putbus
		14 00 Uhr	Kasnevitz

Adventsbasar im Rahmen der Putbusser Weihnachtswelten

Am Samstag, 30.11. von 14.00-18.00 Uhr in und an der Schlosskirche in Putbus: viele bunte Stände mit Handgefertigtem, Dekorativem, Einzigartigem und selbstgemachten Köstlichkeiten – Süßes, Herzhaftes und Wärmendes für das leibliche Wohl, Musik und Gesang uvm.

Den Auftakt machen 13.30 Uhr die Kinder unserer Ev. Kita Sankt Martinsgarten mit ihrem Krippenspiel!

UNSERE VERANSTALTUNGEN

11.11.	Sankt Martinspiel mit Laternenumzug	17.00 Uhr	Putbus
	durch den Park		
21.11.	Gemeindenachmittag	15.00 Uhr	Kasnevitz
23.11.	Letzte Hilfe-Kurs	10.00 Uhr	Putbus

Arbeitskreis kreatives Gestalten:

montags, 18.00 Uhr, Pfarramt Putbus

Chor: mittwochs, 19.00 Uhr, Dorfhaus Kasnevitz.

Interessierte sind herzlich willkommen.

Eltern-Kind-Singen: 13.11. und 27.11. von 15.00 – 16.30 Uhr

im Dorfhaus Kasnevitz

Kinderkreis: montags 15.30 - 16.30 Uhr im Pfarramt Putbus,

Abholung vom Hort um 15.00 Uhr

Powerkids (10-12jährige): Freitag, 22.11. von 17.00 – 20.00 Uhr

im Gemeindezentrum Sellin

Konfikurs: am 16.11., 10-14 Uhr, Gemeindehaus Bergen Frauenkreis: Donnerstag, 14.11., 19.00 Uhr im Pfarramt Putbus

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt Putbus, Pastorin Marie-Luise Marlow

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch und Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436; www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevitz, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreis, Eltern-Kind-Singen, Kinderchor:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de

Tel. 0176/21765212

13

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte "St. Martinsgarten":

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205 **Kirchenchor:** Kontakt über das Pfarramt oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

PN # 10.24

WIR FÜHREN:

- Alles für Haus, Hof + Garten
- Haushaltsartikel
- Malerbedarf



UNSERTEAM FREUT SICH AUF SIE.

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de Mo - Fr 8 - 18 Uhr | Sa 8 - 13 Uhr



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber **Stefan Knapp 0172/3819563**

E-Mail service@pflegedienst-putbus.de

Dorfstraße 2 18581 Putbus/OT Vilmnitz

Tel.: 03 83 01 / 6 11 44 Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflegedienst-putbus.de





Weil sie zur Familie gehören! Die neue Tierkrankenversicherung der Allianz

Siggermow Nr. 16

18528 Bergen auf Rügen

Tel. (0 38 38) 20 05 60

Fax (0 38 38) 20 05 69

info@auto-bremer.de



Allianz - Lenz - Rügen

www.auto-bremer.de

August-Bebel-Str. 36 18581 Putbus

Tel.: 038301 60 924

WhatsApp: 0152 33 86 53 26

E-Mail: andreas1.lenz@allianz.de

www.allianz-andreas-lenz.de



OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten Eigene Werkstatt mit Vorfertigung Dachrinnenreinigung

> Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus Mobil 0175/9302944 ok.bedachung@t-online.de

Pflegedienst "Kleine Antje"

Katja Bänecke Dorfstraße 8a 18586 Lancken-Granitz

Telefon 038303/92924 Mobil 0173/2023326





NUR BEI UNS:

- · Weine aus M-V
- Delikatessen aus der Inselmühle Usedom





Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 03 83 01 / 67 62 13 E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de Kreisverband Rügen-Stralsund e.V.



Häusliche Krankenund Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



Tel. 03838 23004

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

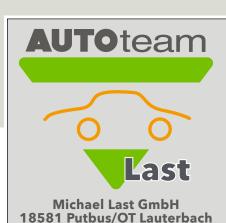
Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (03 83 01) 643 38 e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de

Herstellung und Anzeigenannahme:

rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus Telefon (038301)80621, Fax (038301)80678

Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten erscheint am 25. November 2024, Redaktionsschluß: 10. November 2024











und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb HOLGER WOLDT

DOLMAR

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern und

werkstatt@autoteamlast.de



Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Leise rieseln die Blätter bei diesem Nieselwetter. Der Herbst steht auf der Leiter... der Bremsweg wird nun weiter. Drum fahre mit Bedacht. damit es niemals kracht!